



# *Gemeinde Salzbergen*

*Landkreis Emsland*

## Niederschrift

KitaAF/002/2018

über die **öffentliche Sitzung des Ausschusses für Kindertagesstätten & Familienzentrum**  
am **Dienstag, den 27.02.2018**, von **18:00 Uhr bis 19:10 Uhr**  
**Sitzungssaal Rathaus, Franz-Schratz-Straße 12, 48499 Salzbergen**

### **Anwesend:**

#### Vorsitzende/r

Frau Mechtild Brinkers

#### Mitglied

Herr Robin Casper

Frau Birgit Elfert

Herr Frank Elling

Frau Daniela Heinen

Herr Norbert Hollermann

In Vertretung für Jennifer  
Bröker

Frau Andrea Hoormann

Frau Anke Leferink

Frau Katrin Nähring

Frau Klaudia Rentmeister-Wilde

Frau Claudia Stein

In Vertretung für Angelika  
Hermes

Herr Ansgar Warburg

#### Protokollführer/in

Herr Niklas Koppers

#### Bürgermeister/in

Herr Andreas Kaiser

#### von der Verwaltung

Herr Klaus Hemme

### **Abwesend:**

#### Mitglied

Frau Jennifer Bröker

Frau Angelika Hermes

Herr Detlev Walter

#### Gleichstellungsbeauftragte

Frau Christel Kleppe

## Öffentlicher Teil

### 1. Eröffnung der Sitzung

Ausschussvorsitzende Brinkers eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden.

### 2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit

Ausschussvorsitzende Brinkers weist darauf hin, dass ordnungsgemäß zur Sitzung eingeladen wurde. Weiterhin wird die Beschlussfähigkeit festgestellt.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen**

### 3. Feststellung der Tagesordnung

Änderungen oder Ergänzungen zur Tagesordnung werden nicht beantragt, somit wird die Tagesordnung festgestellt.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen**

### 4. Genehmigung des Sitzungsprotokolls vom 06.02.2018

Es werden keine Einwendungen gegen das Sitzungsprotokoll vorgebracht. Das Protokoll ist damit genehmigt.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen**

### 5. Bericht des Bürgermeisters

Bürgermeister Kaiser erläutert kurz den Sachstand zur Erweiterung der Öffnungszeiten der Kindertagesstätten:

#### Erweiterung der Öffnungszeiten der Kindertagesstätten

Mit Datum vom 22.11.2017 hat der Elternbeirat der Kindertagesstätte St. Cyriakus die Einführung zusätzlicher Öffnungszeiten beantragt. Der Elternbeirat möchte eine gruppenübergreifende Frühschicht für die Zeit von 07:00 – 07:30 Uhr eingerichtet haben.

Durch mündliche Abfrage in der KiTa St. Cyriakus wurde festgestellt, dass bisher 12 Familien diesen Bedarf als dringend angemeldet haben.

In der KiTa St. Cyriakus hat sich auf Nachfrage lediglich eine Erzieherin bereit erklärt, für eine solche Sonderöffnungszeit die Aufsicht zu übernehmen. Eine zweite Erzieherin müsste noch gefunden werden.

In den Kindertagesstätten St. Augustinus und Marien Holsten-Bexten kann derzeit aufgrund der personellen Situation keine weitere Sonderöffnungszeit von 07:00 -07:30 Uhr angeboten werden.

Die Einrichtung der Sonderöffnungszeit in der St. Cyriakus-Kita wird von der Kirchengemeinde mitgetragen.

Nach Rücksprache mit der Nds. Landesschulbehörde, Frau de Buhr, ist eine solche Sonderöffnung genehmigungsfähig. Sie hält die somit verlängerten Betreuungszeiten hinsichtlich des Kindeswohls für kritisch. Eine 9 – 10 Std. Betreuung sei jedoch rechtlich möglich.

Die Vorberatungen im Ausschuss für Kindertagesstätten und Familienzentrum haben ergeben, dass die Einführung dieser Sonderöffnungszeit wohl überlegt sein sollte.

Die Kinder aus dem Ganztagsbereich wären dann von 07:00 – 16:30 Uhr insgesamt 9,5 Std. in der Kindertagesstätte. Das heißt, dass sie aktiv nur noch 3 – 4 Stunden in der Familie sind. Ferner ist auch zu beachten, dass die Kinder mit Beginn der Schulzeit erst wieder ab 07:45 Uhr betreut werden. Fraglich ist deshalb, ob eine Betreuung zur Kindertageszeit schon ab 07:00 Uhr gewährleistet werden muss.

Für die Einrichtung dieser Sonderöffnungszeit entstünden für zwei Erzieherinnen monatliche Personalkosten in Höhe von ca. 555,00 € (Mittelwert).

Die Elternbeiträge sind laut der emslandweit gültigen Beitragsstaffel (Sonderöffnungszeit) wie folgt festzulegen:

Einkommensstufe	Beitrag in € pro Monat
25.565,00 €	6,00
25.565,01 € – 38.347,00 €	7,00
38.347,01 € – 51.129,00 €	8,50
ab 51.129,01 €	10,00

Bei 12 Kinder ergeben sich somit maximale Einnahmen i.H.v. monatlich 120,00 €.

Daraus errechnet sich eine Differenz von monatlich 435,00 €. Im Jahr ergibt dies Kosten i.H.v. mindestens 5.220 €.

Ein kostendeckender Elternbeitrag müsste bei ca. 35 € monatlich liegen. Dieser Elternbeitrag dürfte jedoch nur schwer vermittelbar sein, da er nicht mit den auf landkreisebene abgesprochenen Elternbeiträgen und mit den Beiträgen für die Sonderöffnung im Mittag übereinstimmt.

Hinsichtlich der absehbaren Freistellung von den Elternbeiträgen geht man nach dem jetzigen Verhandlungsstand zwischen der Landesregierung und den kommunalen Spitzenverbänden davon aus, dass lediglich bis zu einem Stundenumfang von 8 Stunden pro Tag eine Freistellung erfolgt. Darüber hinaus gehende Zeiten können von den Kita-Trägern auch weiterhin mit den Eltern abgerechnet werden.

## 6. Sachstandsbericht Familienzentrum

Frau Hoormann gibt einen Einblick in die Arbeit des Familienzentrums. Derzeit werden drei PE-KIP-Gruppen, zwei Loslösegruppen "Zwergenstübchen" sowie drei Bambini-Gruppen angeboten. Wie im Jahr zuvor bereits berichtet, hat die Nachfrage nach den Loslösegruppen abgenommen. So sind es derzeit zwei statt drei Gruppen.

Geburtsvorbereitungs- und Rückbildungskurse können derzeit nicht angeboten werden, da die Hebamme Nadja Bakkal derzeit restlos ausgebucht ist. Möglicherweise könnte man versuchen, Rückbildungskurse in Kooperation mit einem Physiotherapeuten anzubieten.

Im Frühjahr findet in Kooperation mit dem Deutschen Kinderschutzbund wieder das Projekt „Kinder stark machen“ statt. Hierbei handelt es sich um einen Selbstbehauptungskurs für Vorschulkinder. Dieses Projekt wird sehr gut angenommen. Es haben sich für den Kurs im Frühjahr 30 Familien angemeldet.

Um Ostern wird ein Babysitterkurs für interessierte Jugendliche angeboten.

Weiterhin sehr gut angenommen wird die Ferienbetreuung. In diesem Jahr findet die Betreuung wieder in der Grundschule Salzbergen statt. Bisher haben sich für die Oster- Sommer- u. Herbstferienbetreuung ca. 60 Kinder angemeldet.

Je nach Bedarf werde neben zuvor genannten Angeboten auch Babymassage-Kurse sowie Erste-Hilfe-Kurse in Zusammenarbeit mit dem Deutschen Roten Kreuz angeboten. Ferner ist es angedacht, künftig Krabbeltreffen anzubieten.

## 7. Sachstandsbericht Baumaßnahmen in den Kindertagesstätten

Bürgermeister Kaiser erläutert den Stand der derzeitigen Baumaßnahmen:

### 7.1. Errichtung der 4. Kindertagesstätte - übergangsweise Unterbringung

In der letzten Sitzung hat der sich der Ausschuss für KiTa & Familienzentrum einhellig dafür ausgesprochen, dass die Unterbringung der neuen Kindertagesstätte in der Grundschule am Feldkamp erfolgen soll. Derzeit werden Angebote für Malerarbeiten etc. eingeholt.

Ferner finden Gespräche mit Frau de Buhr, Landesschulbehörde, inwiefern eine temporäre Unterbringung darstellbar ist, statt.

### 7.2. Errichtung der 4. Kindertagesstätte

Die Wirtschaftlichkeitsberechnung zum Vergleich eines Investorenmodells mit der Eigenerstellung liegt vor und wird derzeit ausgewertet.

Im Investorenmodell geht das Gebäude mit dem Tag der Fertigstellung auf die Gemeinde Salzbergen über.

Nach derzeitigem Stand sollen im künftigen Gebäude Räumlichkeiten für 2 Regel- sowie 2 Krippengruppen entstehen. Sollten sich die Geburtenzahlen weiterhin wie bisher entwickeln, könnten auch 3 Krippengruppen nötig sein.

### 7.3. Ausweichstandort Marienkindertagesstätte Holsten-Bexten

Der Ausweichstandort für die Containeranlage aufgrund des Heizungsrohrbruches und der damit verbundenen Kernsanierung der Kindertagesstätte, liegt östlich der Grundschule. Das Architekturbüro WBR erstellt derzeit die Unterlagen zur Beantragung der Baugenehmigung für die Baumaßnahme Erweiterung und Kernsanierung der Marienkindertagesstätte Holsten-Bexten.

### 7.4. Umbau Kita St. Cyriakus

Im Rahmen dieser Baumaßnahme müssen noch Fluchttreppen zur Erfüllung des Brandschutzes angebracht werden. Die Fluchttreppen werden von der Fa. Bauschlosserei Schlump GmbH & Co. KG, Sachsstraße 4, 49835 Wietmarschen-Lohne, erstellt und montiert.

### 7.5. Außenanlagen Kita St. Cyriakus

Es soll in diesem Jahr ein Konzept für die Außenanlagen erarbeitet werden, so dass im Jahr 2019 die ersten Maßnahmen durchgeführt werden können.

Als möglicher Planer für die Außenspielflächen kommt die Spielbetrieb Blankert & Obermann GbR in Betracht.

## **8. Festlegung eines Namens für die neue Kindertagesstätte**

Der Betrieb der neuen Einrichtung startet zum kommenden Kita-Jahr 2018/2019.

Bisher steht noch kein Name für die neue Einrichtung fest. Für notwendige Anträge, z.B. auf Erteilung der Betriebserlaubnis, ist es sinnvoll zeitnah einen Namen festzulegen. Auch ein Logo für Kopfbögen, Stempel etc. ist zu entwickeln, damit es für Publikationen zur Verfügung steht.

Über die Namensgebung wird der Rat der Gemeinde Salzbergen entscheiden. Den zukünftigen Mitarbeiter/inne/n und den Eltern der zukünftigen Kita-Kinder sollte jedoch die Möglichkeit gegeben werden, sich an der Namensfindung zu beteiligen. Der Ideenwettbewerb sollte ergebnisoffen gestaltet werden, so dass verschiedene Vorschläge zu erwarten sind.

## **9. Festlegung der Einzugsgebiete der Kindertagesstätten ab dem Betreuungsjahr 2018/2019**

Mit der Einrichtung der neuen Kindertagesstätte stellt sich die Frage, ob die Einzugsgebiete wie bisher bestehen bleiben können.

Für diesen Sommer wäre die einfachste Variante, dass alle neu angemeldeten Kinder mit Ganztagsbedarf in die neue Einrichtung gehen. Ferner könnten alle Kinder, welche sich bisher in der Ganztagsgruppe der Kita St. Cyriakus befinden, als Gruppe gemeinsam wechseln.

Mit dieser Regelung würden die Einzugsgebiete jedoch nicht mehr eingehalten werden.

Es stellt sich deshalb grundsätzlich die Frage, ob die Einzugsgebiete neu festgelegt werden müssen oder ob gar eine andere Regelung in Kraft treten muss.

Der Ausschuss für Kindertagesstätten & Familienzentrum diskutiert diese Thematik intensiv und hält anschließend folgendes fest:

- Die Verwaltung wird beauftragt zunächst einen Plan Salzbergens mit allen angemeldeten Kindern nach Straßen auszuwerten und anschließend anhand dessen eine mögliche Verteilung zu planen.
- daneben sollen in Zusammenarbeit mit den Einrichtungsleitungen Bewertungsrichtlinien mit einer auswertbaren Punkteskala erarbeitet werden. Dabei können die „alten“ Einzugsgebiete als mögliches Kriterium aufgenommen werden.

## 10. Beratung und Beschlussfassung über die Übernahme der Haushaltsdefizite der Kath. Kindertagesstätten Vorlage: BV/031/2018

Die Haushaltspläne des **Jahres 2018** und der **Jahresabschluss 2017** für die beiden katholischen Kindertagesstätten St. Augustinus und St. Cyriakus liegen vor. Die Rendantur und damit auch das Aufstellen der Haushaltspläne für die katholischen Kindertagesstätten erfolgt vertragsgemäß durch die Gemeinde Salzbergen. Verbleibt nach Anrechnung aller Zuschüsse, Beiträge und zweckgebundenen Spenden ein Defizit, so wird dieses in voller Höhe durch die politische Gemeinde getragen.

Die aktuellen Anmeldezahlen und der gewünschte Betreuungsumfang der Eltern macht folgende Änderung in der Gruppenstruktur der einzelnen Einrichtungen notwendig:

Kita	Betreuungsjahr 2017/2018	2018/2019
Marienkita (nachrichtlich)	2 Kindergartengruppen 2 x 7.30 Uhr bis 12.30 Uhr (5 Std.) zusätzlich Sonderöffnungszeiten bis 13.00 Uhr  1 Krippengruppe 1 x 7.30 Uhr bis 13.30 Uhr (6 Std.)	2 Kindergartengruppen 2 x 7.30 Uhr bis 12.30 Uhr (5 Std.) zusätzlich Sonderöffnungszeiten bis 13.00 Uhr  1 Krippengruppe 1 x 7.30 Uhr bis 13.30 Uhr (6 Std.)
St. Augustinus	4 Kindergartengruppen 3 x 7.30 Uhr bis 12.30 Uhr (5 Std.) 1 x 7.30 Uhr bis 16.30 Uhr (9 Std.)  zusätzlich Sonderöffnungszeiten bis 13.00 Uhr  2 Krippengruppen (1 x Außenstelle Hügelsburg) 2 x 7.30 Uhr bis 16.30 Uhr (9 Std.)	4 Kindergartengruppen 3 x 7.30 Uhr bis 12.30 Uhr (5 Std.) 1 x 7.30 Uhr bis 16.30 Uhr (9 Std.)  zusätzlich Sonderöffnungszeiten bis 13.00 Uhr  2 Krippengruppen (1 x Außenstelle Hügelsburg) 2 x 7.30 Uhr bis 16.30 Uhr (9 Std.)
St. Cyriakus	4 Kindergartengruppen	3 Kindergartengruppen

2 x 7.30 Uhr bis 12.30 Uhr (5 Std.) (davon 1 x altersübergreifend u. 1 x Regelgruppe)	2 x 7.30 Uhr bis 12.30 Uhr (5 Std.) (davon 1x altersübergreifend u. 1x In- tegration/Regelgruppe)
2 x 7.30 Uhr bis 16.30 Uhr (9 Std.) (1x Integration. 1x Regelgruppe)	1 x 7.30 Uhr bis 16.30 Uhr (9 Std.) (Integration)
zusätzlich Sonderöffnungszeiten bis 13.00 Uhr	zusätzlich Sonderöffnungszeiten bis 13.00 Uhr
2 Krippengruppen 2 x 7.30 Uhr bis 16.30 Uhr (9 Std.)	2 Krippengruppen 2 x 7.30 Uhr bis 16.30 Uhr (9 Std.)

Die Anpassung der Gruppenstruktur an den ständig wachsenden Betreuungsbedarf führt zu einer Erhöhung der Ausgaben für die Kindertagesstätten.

### 1. Abwicklung der Jahresergebnisse 2017

Die **Jahresabschlüsse für das Jahr 2017** wurden nun erstellt.

Kindertagesstätte	Zuschuss Gemeinde 2017 (tatsächlich ge- flossen)	Ergebnis der Einrichtungen nach Jahresab- schluss	tatsächliches Defizit
St. Augustinus	298.975,00 €	+6.780,00 €	292.195,00 €
St. Cyriakus	297.373,97 €	+51.212,07 €	246.161,90 €
<b>Gesamt:</b>	<b>596.348,97 €</b>		<b>538.356,90 €</b>

Somit entsteht für das Haushaltsjahr 2017 kein zusätzliches Defizit in den Kindertagesstätten.

Die bereits zu viel gezahlten Zuschüsse i.H.v. **6.780,00 €** (KiTa St. Augustinus) und **51.212,07 €** (KiTa St. Cyriakus) sollten als Rücklage dem Haushaltsjahr 2018 zugeführt werden, so dass sich die Betriebskostenzuschüsse im Jahr 2018 anteilig verringern.

### 2. Haushaltspläne der Kindertagesstätten 2018

Die Haushaltspläne bedürfen der Zustimmung der Gemeinde. Die kirchlichen Haushaltspläne sind nach den Vorgaben des Bistums aufzustellen. **Übersicht der Zuschüsse Gemeinde** (Im Haushaltsplan der Kitas unter Nr. 203440 dargestellt):

Kindertagesstätte	Zuschuss Gemeinde 2018 (Planung)
St. Augustinus	375.535,00 €
St. Cyriakus	205.724,08 €
<b>Gesamt:</b>	<b>581.259,08 €</b>

Seitens der Verwaltung wird vorgeschlagen, den Haushaltsplänen in der vorgelegten Form zuzustimmen. Das Defizit in Höhe von **581.259,08 €** ist durch die Gemeinde Salzburg zu übernehmen.

**Beschlussempfehlung:**

1. Der Rat der Gemeinde Salzbergen beschließt die Übernahme der Defizite der beiden Katholischen Kindertagesstätten aus dem Jahr 2017.
2. Die Rücklagenbildung aus 2017 für das Haushaltsjahr 2018 wird im KiTa-HH in Höhe von **51.212,07** für die KiTa St. Cyriakus sowie in Höhe von **6.780,00 €** für die KiTa St. Augustinus genehmigt.
3. Der Rat der Gemeinde Salzbergen stimmt den Haushaltsplänen **2018** für die Kindertagesstätten St. Cyriakus und St. Augustinus zu. Das geplante Defizit beträgt **581.259,08 €**.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen**

**11. Neuabschluss der Verträge über die Kath. Kindertagesstätten**  
**Vorlage: BV/032/2018**

Bürgermeister Kaiser führt aus, dass derzeit kein neuer Stand über den Neuabschluss der Verträge über die Kath. Kindertagesstätten besteht.

Der Punkt wird deshalb in die nächste Verwaltungsausschusssitzung verschoben-

**zurückgestellt**

**12. Anträge und Anfragen**

Da weder Anträge noch Anfragen gestellt werden, schließt Ausschussvorsitzende Brinkers die Sitzung und bedankt sich bei allen Anwesenden für die Mitarbeit. .

gez. Andreas Kaiser  
 Bürgermeister

gez. Mechtild Brinkers  
 Ausschussvorsitzender

gez. Niklas Koppers  
 Protokollführer